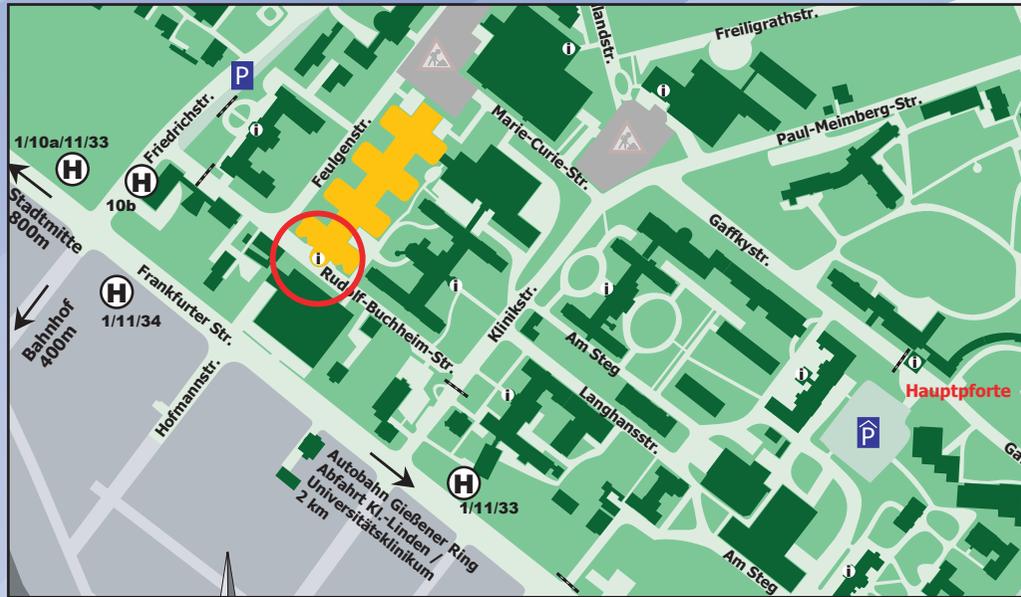


3. Gießener Herz- und Gefäßtag

Lageplan



am Samstag, den
17. April 2010 von 10 bis 15 Uhr
Hörsaal und Forum Chirurgie-Neubau

Das Gießener universitäre
Gefäßzentrum stellt sich vor

Kontakt Fr. T. Wieth
Klinik für Herz-, Kinderherz- und Gefäßchirurgie
Rudolf-Buchheim-Str. 7 * 35385 Gießen
Fon +49 641 99 44300
Fax +49 641 99 44309



Deutsche
Herzstiftung



Klinik am Südpark
Bad Nauheim

PITZER-KLINIKEN



Eine gemeinsame Veranstaltung des
Gießener Gefäßzentrums
Herz-, Kinderherz- und Gefäßchirurgie, Radiologie und Kardiologie

Programm

Sehr verehrte Damen, geehrte Herren,

auch in diesem Jahr wird die Reihe der Gießener Herztage fortgesetzt:
Der Gießener Herz- und Gefäßtag 2010 unter dem Motto „Das Giessener universitäre Gefäßzentrum stellt sich vor“ demonstriert die gesamte Bandbreite der Versorgung von Patienten mit Gefäßerkrankungen.

Wir möchten Ihnen in diesem Jahr zeigen, welche Möglichkeiten die Gießener Gefäßmedizin bietet, um der arteriellen Verschlusskrankheit, den Gefahren von Gefäßerweiterungen (Aneurysmaerkrankungen) oder dem Schlaganfall vorzubeugen, diese zu diagnostizieren und sie zu behandeln. Wie im letzten Jahr werden wir Sie auf einem „Markt der Möglichkeiten“ und durch Vorträge informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen interessanten Vormittag!



Fr. Prof. Dr. Gabriele Krombach
Radiologie



Prof. Dr. Harald Tillmanns
Kardiologie und Angiologie



Prof. Dr. Andreas Böning
Herz-, Kinderherz- und Gefäßchirurgie

Grußworte 10.00 -10.30 Uhr

- Regierungspräsident Dr. L. Witteck, Regierungspräsidium Gießen
- Dr. C. Höftberger, Kaufmännischer Geschäftsführer des UKGM Standort Gießen
- Prof. Dr. A. Böning, Leiter der Herz-, Kinderherz- und Gefäßchirurgie

Vorträge im Hörsaal à 15min

1. Runde 10.30-11.30 Uhr:

- *Angiologie: Wie entsteht Atherosklerose und wie wird sie erkannt?*
OA PD Dr. D. Sedding, Med. Klinik I Kardiologie, Angiologie
- *Radiologie: Wie lassen sich Durchblutungsstörungen darstellen und mit dem Katheter behandeln?*
OA Dr. A. Breithecker, Radiologie
- *Gefäßchirurgie: Wie können wir den Patienten chirurgisch helfen?*
OA Dr. S. Classen, Klinik für Herz-, Kinderherz- und Gefäßchirurgie

2. Runde 14-15 Uhr:

- *Fußambulanz: Wie wirkt sich die Zuckerkrankheit auf die Durchblutung der Füße aus?*
OA Dr. M. Eckhard, Med. Klinik und Poliklinik III
- *Neurologie: Wie kann man Durchblutungsstörungen des Gehirns erkennen?*
PD Dr. T. Gerriets, Klinik für Neurologie, Regionalbeauftragter der Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe
- *Gefäßchirurgie: Wie können Erweiterungen der Hauptschlagader rechtzeitig erkannt werden?*
OA Dr. S. Classen, Klinik für Herz-, Kinderherz- und Gefäßchirurgie

Stände 10-15 Uhr

- *Der Knöchel-Arm-Index: Liegt eine arterielle Gefäßerkrankung vor?* - Dr. U. Faber, Angiologe aus Gießen
- *Carotisduplex: Ist die Halsschlagader verstopft oder frei?* - Hr. M. Jünemann, Klinik für Neurologie
- *Ultraschall Bauchschlagader: Wirkungsvolle Vorsorge!* - Fr. Dr. H. Luig, Herz-, Kinderherz- & Gefäßchirurgie
- *Bluthochdruck greifbar machen* - J. Gehron, Kardiotechnik, Herz-, Kinderherz- & Gefäßchirurgie
- *OP-Instrumente und Gefäßprothesen: Ein Blick hinter die Kulissen* - Herz-, Kinderherz- & Gefäßchirurgie
- *Metabolisches Syndrom: Sind Sie betroffen?* - Prof. Dr. P. Hardt, Adipositaszentrum Med. Klinik u. Poliklinik III
- *Gefäßerweiterungen in der Radiologie - Hilfe per Katheter* - Fr. Prof. G. Krombach Radiologie
- *Diabetisches Fußsyndrom, was ist zu beachten?* - OA Dr. M. Eckhard, Med. Klinik u. Poliklinik III
- *Langzeit-OP-Ergebnisse nach Einriss der Körperschlagader* - Fr. T. Grün, Herz-, Kinderherz- & Gefäßchirurgie
- *Gefäßgesunde Ernährung* - Prof. Dr. B. Wüsten, Klinik am Südpark Bad Nauheim
- *Reha nach Schlaganfall* - Dr. J. Allendorfer, Fr. D. Degner, Asklepios Neurologische Klinik Bad Salzhausen
- *Vorboten des Schlaganfalls* - PD Dr. T. Gerriets, Klinik für Neurologie
- *Bluthochdruck und Nierenfunktion* - Prof. Dr. H.-W. Birk, Dr. A. Feustel, Nephrologie, Med. II
- *Rauchentwöhnung* - Fr. Dipl.-Psych. J. Stroh, Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie
- *Kinderecke „Herz, wer bist Du der da klopft..?“* - Examenskurs der Kinderkrankenpflegeschule
- *Deutsche Herztiftung* - S. Barz